

Verantwortlich	Amt für Finanzen des Kantons Schwyz, Abteilung Gemeindefinanzen
Version	1. August 2025
Vorgaben Kontenrahmen	Sachkonten: 4 + 2 Stellen; Muster: 9999.99 1- bis 4-stellige (teilweise 5-stellige) Sachgruppen sind generell verbindlich. Detailkonti dürfen individuell gebildet werden. Wertberichtigung: Auf Detailkonten (Muster xxxx.x9) WB = Wertberichtigung; RA = Rechnungsabgrenzung
Begriffe	Begriffe über die Gemeinden gelten für die Bezirke sinngemäss

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
1		Aktiven	Die Aktiven werden in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen gegliedert.
10		Finanzvermögen	Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können.
100		Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Jederzeit verfügbare Geldmittel und Sichtguthaben.
1000		Kasse	Je Kasse ein separates Detailkonto führen.
	1000.00	Kasse A	
	1000.01	Kasse B	
1001		Post	Postkonten mit Haben-Saldo werden unter Sachgruppe 2010 Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären geführt. Je Postkonto ein separates Detailkonto führen
	1001.00	Postkonto A	
	1001.01	Postkonto B	
1002		Bank	Bankkonten mit Haben-Saldo werden unter Sachgruppe 2010 Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären geführt. Je Bankkonto ein separates Detailkonto führen.
	1002.00	Bankkonto A	
	1002.01	Bankkonto B	
1003		Kurzfristige Geldmarktanlagen	Festgelder bis 90 Tage Gesamtlaufzeit.
	1003.00	Kurzfristige Festgeldanlagen	
1004		Debit- und Kreditkarten	Soll-Posten der Debit- und Kreditkarten-Verkäufe. Zahlungseingänge als Haben-Posten gutschreiben; Differenz (Kommissionen) auf Aufwand ausbuchen.
	1004.00	Debit- und Kreditkarten-Verkäufe	
1009		Übrige flüssige Mittel	Übrige geldähnliche Mittel wie Gedenkmünzen, Medaillen etc., die aber als Zahlungsmittel zugelassen sind.
	1009.00	Briefmarken und vorfrankierte Postsendungen	Vorrat an Briefmarken und vorfrankierten Postsendungen. Einbezahlte Guthaben von Frankiermaschinen werden als übrige Forderungen erfasst (1019).

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
101		Forderungen	Ausstehende Guthaben und Ansprüche gegenüber Dritten, die in Rechnung gestellt oder geschuldet sind. Am Jahresende noch nicht fakturierte Forderungen werden als aktive Rechnungsabgrenzung bilanziert (104).
1010		Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	Innert Jahresfrist fällige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen an Dritte. Am Jahresende noch nicht fakturierte Forderungen werden als aktive Rechnungsabgrenzung bilanziert (104). Wertberichtigungen (Delkredere) durch Detailkonto trennen.
	1010.00	Forderungen Sammelkonto	
	1010.01	Forderungen Abwassergebühren	
	1010.02	Forderung Abfallgebühren	
	1010.xx	Forderung X	
	1010.99	WB auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Minus-Aktivkonto
1011		Kontokorrente mit Dritten	Durch gegenseitige Verrechnung entstandene Forderungen mit Dritten (ohne Bank- und Postkonten). Kontokorrente mit Haben-Saldo werden unter Sachgruppe 2001 bilanziert. Interne Kontokorrente in Sachgruppe 1015 führen.
	1011.00	Kontokorrent mit Kanton, Zweckverbände usw.	
1012		Steuerforderungen	Steuerforderungen gemäss Steuerabrechnungen. Steuerrückzahlungen gemäss Steuerabrechnungen sind unter Sachgruppe 2002 zu bilanzieren.
	1012.00	Forderungen allgemeine Gemeindesteuern	Restanzen gemäss Steuerabrechnungen.
	1012.99	WB auf Forderungen allgemeine Gemeindesteuern	Minus-Aktivkonto
1013		Anzahlungen an Dritte	Anzahlungen an Dritte (Vorauszahlungen, Lohnvorschüsse u.a.), bevor eine wirtschaftliche Gegenleistung erbracht wurde. Nach erfolgter Leistung wird die Anzahlung auf das sachgerechte Konto umgebucht.
	1013.00	Vorauszahlungen an Dritte	
1014		Transferforderungen	Eingeforderte oder zugesprochene Einnahmenanteile, Entschädigungen und Beiträge. Gegenbuchung in Sachgruppe 460 - 463 Sich abzeichnende Ansprüche als aktive Rechnungsabgrenzungen unter Sachgruppe 1043 führen.
	1014.01	Guthaben Bund	
	1014.02	Guthaben Kanton	
	1014.03	Guthaben Bezirk	
	1014.04	Guthaben Gemeinden und Zweckverbände	

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
1015		Interne Kontokorrente	Kontroll-, Durchlauf- und Abrechnungskonten, Kontokorrente mit Dienststellen des betroffenen öffentlichen Gemeinwesens. Je Abrechnungsart ein separates Detailkonto führen. Die Konten sind zum Rechnungsabschluss möglichst zu saldieren. Interne Kontokorrente mit Haben-Saldo werden unter Sachgruppe 2005 bilanziert.
	1015.00	Abrechnungskonto Lohnverarbeitung	
	1015.01	Abrechnungskonto ESR-Eingänge	
1019		Übrige Forderungen	Depotzahlungen, Hinterlegungen, die nicht als Anzahlungen gewertet werden; MWST-Vorsteuerguthaben; Guthaben bei Sozialversicherungen. MWST-Vorsteuerkonti ab xxxx.50 Wertberichtigung (Delkredere) durch Detailkonto trennen (Bruttodarstellung).
	1019.00	Feuerwehersatzabgabe	
	1019.01	Guthaben Frankiermaschinen	Einbezahlte Guthaben von Frankiermaschinen.
	1019.xx	Übrige Forderungen X	
	1019.10	Guthaben bei Ausgleichskasse, BVG und UVG	z.B. Guthaben Familienzulagen (Kinder- und Ausbildungszulagen).
	1019.11	Personalvorsorgeeinrichtungen	
	1019.12	Kranken- und Unfallversicherungen	
	1019.50	MWST-Vorsteuerguthaben ER Wasserwerk	
	1019.51	MWST-Vorsteuerguthaben IR Wasserwerk	
	1019.52	MWST-Vorsteuerguthaben ER Abwasserbeseitigung	
	1019.53	MWST-Vorsteuerguthaben IR Abwasserbeseitigung	
	1019.99	WB auf übrige Forderungen	Minus-Aktivkonto
	102		Kurzfristige Finanzanlagen
1020		Kurzfristige Darlehen	Darlehen an Dritte oder an das Personal mit einer Laufzeit bis 1 Jahr. Langfristige Darlehen mit Restlaufzeit bis 1 Jahr.
	1020.00	Kurzfristige Darlehen	
	1020.99	WB auf kurzfristigen Darlehen FV	Minus-Aktivkonto
1022		Verzinsliche Anlagen	Verzinsliche Anlagen mit einer Laufzeit bis 1 Jahr. Langfristige verzinsliche Anlagen mit einer Restlaufzeit bis 1 Jahr.
	1022.00	kurzfristig verzinsliche Anlage	
	1022.99	WB auf kurzfristigen verzinslichen Anlagen FV	Minus-Aktivkonto
1023		Festgelder	Festgeldanlagen mit einer Gesamtlaufzeit über 90 Tage bis 1 Jahr. Geldmarktanlagen bis 90 Tage Gesamtlaufzeit unter Sachgruppe 1003 führen. Festgeldanlagen mit Restlaufzeiten von unter 90 Tagen werden nicht auf Sachgruppe 1003 umgebucht.

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
	1023.00	Festgeldanlagen	
	1023.99	WB auf Festgeldanlagen	Minus-Aktivkonto
1029		Übrige kurzfristige Finanzanlagen	Nicht in den Konten 1020 bis 1023 bilanzierte kurzfristige Finanzanlagen
	1029.00	Übrige kurzfristige Finanzanlagen FV	z.B. Bezugsrechte.
	1029.99	WB auf übrigen kurzfristigen Finanzanlagen FV	Minus-Aktivkonto
104		Aktive Rechnungsabgrenzungen (RA)	Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind.
1040		Personalaufwand	Abgrenzungen der Sachgruppe 30.
	1040.00	RA Personalaufwand	
1041		Sach- und übriger Betriebsaufwand	Abgrenzungen der Sachgruppe 31.
	1041.00	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	
1043		Transfers der Erfolgsrechnung	Aufwand- und Ertragsabgrenzungen der Sachgruppen 36,37 und 46,47
	1043.00	Transfers der Erfolgsrechnung	
1044		Finanzaufwand / Finanzertrag	Aktiv- und Passivzinsen (Marchzinsen aller Art), Abgrenzungen der Sachgruppen 34 und 44
	1044.00	Finanzaufwand / Finanzertrag	
1045		Übriger betrieblicher Ertrag	Abgrenzungen der Sachgruppen 41, 42, 43
	1045.00	übriger betrieblicher Ertrag	
1046		Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	Abgrenzungen der Sachgruppen 5 und 6.
	1046.00	RA Investitionsrechnung	
106		Vorräte und angefangene Arbeiten	Für die Leistungserstellung benötigte Waren und Material.
1060		Handelswaren	Für den Handel bestimmte Waren und Gegenstände, die in unverändertem Zustand verkauft werden. Büromaterial wird nur als Vorrat ausgewiesen, wenn die Dienststelle damit Handel betreibt (Materialzentrale). Die Bestandesveränderungen werden auf den Aufwandkonti gegengebucht, auf welchen die Handelswaren angeschafft wurden.
	1060.00	Vorräte Handelswaren	
	1060.99	WB auf Vorräte Handelswaren	Minus-Aktivkonto
1061		Roh- und Hilfsmaterial	Material und Waren, die im Herstellungsprozess oder der Leistungserstellung verarbeitet oder verbraucht werden (z.B. Verbrauchsmaterial).
	1061.00	Vorräte Roh- und Hilfsmaterial	z.B. Benzinvorrat, Heizölvorrat.
	1061.99	WB auf Vorräte Roh- und Hilfsmaterial	Minus-Aktivkonto
1068		Geleistete Anzahlungen	Ausgeführte Zahlungen, bevor ein Leistungsaustausch stattfindet. Bei erfolgter Leistung, umbuchen auf entsprechende Sachkonten.
	1068.00	Geleistete Anzahlungen	

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
107		Langfristige Finanzanlagen	<p>Finanzanlagen mit Gesamtlaufzeit über 1 Jahr.</p> <p>Finanzanlagen mit einer Restlaufzeit unter 1 Jahr auf Sachgruppe 102 umbuchen.</p> <p>Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten, deshalb wird kein Wertberichtigungskonto geführt (Ausnahme Darlehen).</p> <p>Je Finanzanlage ein separates Detailkonto führen.</p>
1070		Aktien und Anteilscheine	Beteiligungen aller Art (Aktien, Partizipationsscheine, Anteile von Anlagefonds, Genussscheine, Genossenschaftsscheine etc.).
	1070.00	Aktien und Anteilscheine	Je Wertpapier ein separates Detailkonto führen.
1071		Verzinsliche Anlagen	Obligationen, Hypotheken, Darlehen etc., variabel und festverzinslich, mit einer (Rest)Laufzeit über 1 Jahr.
	1071.00	Langfristige Darlehen	
	1071.xx	Obligationen, Festgeld	
	1071.99	WB auf langfristig verzinslichen Anlagen FV	Minus-Aktivkonto
108		Sach- und immaterielle Anlagen FV	<p>Die Bewertung erfolgt zu Verkehrswerten, es wird deshalb kein Wertberichtigungskonto geführt.</p> <p>Je Sachanlage ein separates Detailkonto führen.</p>
1080		Grundstücke FV	Nicht überbaute Grundstücke (u.a. auch landwirtschaftliche Flächen), vorsorglicher Landerwerb, Grundstücke die für Realersatz gehalten werden und ähnliche Grundstücke. Im Baurecht abgetretene Grundstücke.
	1080.00	Grundstücke	
1084		Gebäude FV	Zu Anlagezwecken oder im Rahmen der Siedlungspolitik für einen Wiederverkauf gehaltene Liegenschaften inkl. deren Grundstücke. Für die öffentliche Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigte Liegenschaften (Entwidmungen).
	1084.00	Gebäude	z.B. Gebäude, Stockwerkeigentum
1086		Mobilien FV	Fahrzeuge und Geräte, die ausschliesslich für den Betrieb und Unterhalt von Finanzvermögen gehalten werden
	1086.00	Mobilien FV	
1087		Anlagen im Bau FV	Aktivierung der jährlichen Investitionen im Finanzvermögen, bevor die Anlage genutzt wird.
	1087.00	Anlagen im Bau FV	
1089		Übrige Sachanlagen FV	Sachanlagen des FV, die in keinem anderen Sachkonto zugeteilt werden können.
	1089.00	Übrige Sach- und immaterielle Anlagen	
109		Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Spezialfinanzierungen und Fonds bedürfen einer gesetzlichen Grundlage. Sie werden dem Fremd- oder Eigenkapital zugeordnet.
1090		Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen im FK	<p>Kumulierte Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen im Fremdkapital.</p> <p>Bei Spezialfinanzierungen werden bestimmte Gebühren oder Abgaben, welche einen kausalen Zusammenhang mit dem Verwendungszweck haben, gesetzlich zweckgebunden.</p> <p>Je Spezialfinanzierung im FK ein separates Detailkonto führen.</p>
	1090.00	Forderung gegenüber Spezialfinanzierung im FK	

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
14		Verwaltungsvermögen	<p>Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.</p> <p>Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen.</p> <p>Abgänge erfolgen durch Abschreibung (planmässige, ausserplanmässige und ausserordentliche) sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung.</p>
140		Sachanlagen VV	<p>Jeder 4-stelligen Sachgruppe wird ein Konto "Wertberichtigungen ..." als Minus-Aktivkonto zugeordnet. Die historischen Anschaffungswerte bleiben in der internen Bilanz erhalten; im Anhang müssen im Anlagespiegel Bruttowerte offen gelegt werden.</p> <p>In der Anlagebuchhaltung wird je Anlage ein Wertberichtigungskonto geführt.</p>
1400		Grundstücke VV	<p>Nicht überbaute Grundstücke (Grünzonen, Parkanlagen, Bio- und Geotope, landwirtschaftliche Flächen, u.a.); überbaute Grundstücke (Verwaltungsliegenschaften, Sportanlagen u.a.); ohne Grundstücke von Strassen, Wegen, Brücken [1401], Wasserbauten [1402], Waldungen [1405]. Im Baurecht abgetretene Grundstücke.</p> <p>Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 510; Passivierungen aus Sachgruppe 600 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63</p>
	1400.00	Grundstücke	
	1400.99	WB Grundstücke	Minus-Aktivkonto
1401		Strassen / Verkehrswege VV	<p>Dem allgemeinen Verkehr offene Flächen inkl. Grundstücke der Strassenflächen (Trottoire, Radwege, Brücken, Lärmschutzwände, Strassenbeleuchtung, Uferweg, Wanderweg usw.)</p> <p>Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 501; Passivierungen aus Sachgruppe 601 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.</p>
	1401.00	Strassen, Verkehrswege, Brücken	
	1401.99	WB Strassen, Brücken	Minus-Aktivkonto
1402		Wasserbau VV	<p>Wasserverbauungen, Hochwasserschutz an Fließgewässern und Seen, inkl. Grundstücke; eigentliche Wasserflächen (See, Fluss etc.) gelten nicht als Sachanlage.</p> <p>Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 502; Passivierungen aus Sachgruppe 602 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.</p>
	1402.00	Gewässerverbauungen	
	1402.99	WB Gewässerverbauungen	Minus-Aktivkonto
1403		Übrige Tiefbauten VV	<p>Kanalbauten, Kläranlagen, Kanalisationen, Deponien, Wasserversorgungsanlagen, Lawinerverbauungen etc. durch Detailkonto trennen.</p> <p>Parzellierte Grundstücke unter Sachgruppe 1400 Grundstücke bilanzieren.</p> <p>Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 503; Passivierungen aus Sachgruppe 603 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.</p>
	1403.00	Übrige Tiefbauten	

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
	1403.99	WB übrige Tiefbauten	Minus-Aktivkonto
1404		Hochbauten VV	Gebäude aller Art inkl. Einrichtungen (Heizung, Gebäudetechnik, Installationen etc.) jedoch ohne Mobiliar. Parzellierte Grundstücke unter Sachgruppe 1400 Grundstücke bilanzieren. Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 504; Passivierungen aus Sachgruppe 604 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.
1404.0		Gebäude, Hochbauten	
	1404.00	Hochbauten	
	1404.09	WB Gebäude, Hochbauten	Minus-Aktivkonto
1404.9		Gebäude, Hochbauten APH	
	1404.90	Hochbauten APH	
	1404.99	WB Hochbauten APH	Minus-Aktivkonto
1405		Waldungen VV	Baumbestand inkl. Grundstücke Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 505; Passivierungen aus Sachgruppe 605 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.
	1405.00	Wald	
	1405.99	WB Wald	Minus-Aktivkonto
1406		Mobilien VV	Fahrzeuge, Geräte, Maschinen, Anlagen, Informatikgeräte (Hardware) etc. Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 506; Passivierungen aus Sachgruppe 606 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.
1406.0		Mobilien	
	1406.00	Mobilien	
	1406.09	WB Mobilien	Minus-Aktivkonto
1406.1		Maschinen	
	1406.10	Maschinen	
	1406.19	WB Maschinen	Minus-Aktivkonto
1406.2		Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke	
	1406.20	Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke	
	1406.29	WB Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke	Minus-Aktivkonto
1406.3		Spezialfahrzeuge	
	1406.30	Spezialfahrzeuge	
	1406.39	WB Spezialfahrzeuge	Minus-Aktivkonto
1406.4		Informatik, Hardware	
	1406.40	Informatik, Hardware	
	1406.49	WB Informatik, Hardware	Minus-Aktivkonto
1407		Anlagen im Bau VV	Aktivierung der jährlichen Investitionen im Verwaltungsvermögen, bevor die Anlage genutzt wird. Mit Nutzungsbeginn wird unterjährig auf das entsprechende Bilanzkonto umgebucht.
	1407.00	Anlagen im Bau	
	1407.99	WB Anlagen im Bau	Minus-Aktivkonto
1409		Übrige Sachanlagen VV	Aktivierung genutzter Anlagen der in Sachgruppe 509 erfassten Investitionsausgaben; Passivierung aus Sachgruppe 609 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.
	1409.00	Abwasser-/Abfallanlagen	
	1409.99	WB Abwasser-/Abfallanlagen	Minus-Aktivkonto

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
142		Immaterielle Anlagen VV	Jeder 4-stelligen Sachgruppe wird ein Konto "Wertberichtigungen ..." als Minus- Aktivkonto zugeordnet. Die historischen Anschaffungswerte bleiben in der internen Bilanz erhalten; im Anhang müssen im Anlagespiegel Bruttowerte offen gelegt werden. In der Anlagebuchhaltung wird je Anlage ein Wertberichtigungskonto geführt.
1420		Software VV	Anwender- und Betriebssoftware an denen ein Eigentum besteht. Mehrjährige Nutzungslizenzen von Software auf eigenen Anlagen. Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 520; Passivierung aus Sachgruppe 620 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.
	1420.00	Informatik, Software	
	1420.99	WB Informatik, Software	Minus-Aktivkonto
1421		Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte VV	Mehrjährige erworbene Lizenzen und Nutzungsrechte sowie gewährte Nutzungsrechte auf eigenen Marken und Entwicklungen.
	1421.00	Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte VV	z.B. Wasserquellrecht
1427		immat. Anlagen VV in Realisierung	Aktivierungen aus Sachgruppe 52 und Passivierungen aus Sachgruppe 63 am Jahresende von noch nicht genutzen Anlagen
	1427.00	immat. Anlagen VV in Realisierung	
1429		Übrige immaterielle Anlagen VV	Materielle Enteignung, Planprojekte, Planungsausgaben, Orts- und Zonenplanung, GEP, ÖREB-Kataster, Vermessung. Aktivierung genutzter Anlagen aus Sachgruppe 529; Passivierung aus Sachgruppe 629 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.
	1429.00	Übrige immaterielle Anlagen	
	1429.99	WB immaterielle Anlagen	Minus-Aktivkonto
144		Darlehen VV	Darlehen mit festgelegter Laufzeit und Rückzahlungspflicht. Bedingt zurückzahlbare Darlehen im engeren Sinn sind als Darlehen zu bilanzieren, solche mit einem Verbot der Zweckentfremdung als Investitionsbeiträge (Sachgruppe 146). Ist die Rückzahlung gefährdet, sind Wertberichtigungen vorzunehmen.
1442		Darlehen an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	Aktivierungen aus Sachgruppe 542; Passivierungen aus Sachgruppe 642.
	1442.00	Darlehen an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	
	1442.99	WB Darlehen an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	Minus-Aktivkonto
1444		Darlehen an öffentliche Unternehmungen	Aktivierungen aus Sachgruppe 544; Passivierungen aus Sachgruppe 644. Öffentliche Unternehmungen sind Unternehmen und Anstalten mit mehr als 50% Eigentum der öffentlichen Hand, unabhängig davon, ob die Unternehmungen öffentliche Aufgaben erfüllt oder nicht.
	1444.00	Darlehen an öffentliche Unternehmungen	
	1444.99	WB Darlehen an öffentliche Unternehmungen	Minus-Aktivkonto

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
1445		Darlehen an private Unternehmungen	Aktivierungen aus Sachgruppe 545; Passivierungen aus Sachgruppe 645. Private Unternehmungen des privaten Rechts.
	1445.00	Darlehen an private Unternehmungen	
	1445.99	WB Darlehen an private Unternehmungen	Minus-Aktivkonto
1446		Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	Aktivierungen aus Sachgruppe 546; Passivierungen aus Sachgruppe 646. Organisationen ohne Erwerbszweck sind in der Regel von Ertrags- und Vermögenssteuern befreit.
	1446.00	Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	
	1446.99	WB Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	Minus-Aktivkonto
1447		Darlehen an private Haushalte	Aktivierungen aus Sachgruppe 547; Passivierungen aus Sachgruppe 647. Nicht rückzahlbare Darlehen an private Haushalte werden in der Erfolgsrechnung unter Sachgruppe 3637 gebucht.
	1447.00	Darlehen an private Haushalte	
	1447.99	WB Darlehen an private Haushalte	Minus-Aktivkonto
145		Beteiligungen, Grundkapitalien VV	Beteiligungen aller Art, die (Mit-)Eigentümerrechte begründen. Beteiligungen werden unabhängig einer allfälligen Investitionsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.
1452		Beteiligungen an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbänden	Aktivierungen aus Sachgruppe 552; Passivierungen aus Sachgruppe 652. Beteiligung (Grundkapitalien) an Zweckverbänden und anderen von Gemeinden gemeinsam getragenen Einrichtungen.
	1452.00	Beteiligungen an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbänden	
	1452.99	WB Beteiligungen an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbänden	Minus-Aktivkonto
1454		Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	Aktivierungen aus Sachgruppe 554; Passivierungen aus Sachgruppe 654. Nationalbank, Kantonalbanken, Swisslos, Sozialversicherungsanstalten, Unternehmen mit mehr als 50% Eigentum der öffentlichen Hand.
	1454.00	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	
	1454.99	WB Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	Minus-Aktivkonto
1455		Beteiligungen an privaten Unternehmungen	Aktivierungen aus Sachgruppe 555; Passivierungen aus Sachgruppe 655. Private Unternehmen des privaten Rechts.
	1455.00	Beteiligungen an privaten Unternehmungen	
	1455.99	WB Beteiligungen an privaten Unternehmungen	Minus-Aktivkonto

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
1456		Beteiligungen an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	Aktivierungen aus Sachgruppe 556; Passivierungen aus Sachgruppe 656. Private Organisationen ohne Erwerbszweck sind in der Regel von Steuern befreit.
	1456.00	Beteiligungen an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	
	1456.99	WB Beteiligungen an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	Minus-Aktivkonto
1457		Beteiligungen an privaten Haushalten	Aktivierungen aus Sachgruppe 557; Passivierungen aus Sachgruppe 657.
	1457.00	Beteiligungen an privaten Haushalten	
	1457.99	WB Beteiligungen an privaten Haushalten	Minus-Aktivkonto
146		Investitionsbeiträge	Investitionsbeiträge sind geldwerte Leistungen, mit denen beim Empfänger der Beiträge dauerhafte Vermögenswerte mit Investitionscharakter begründet werden. Wertberichtigungen sind als Detailkonto (Minusposten) zu führen, damit der Anlagespiegel im Anhang erstellt werden kann. Bedingt rückzahlbare Darlehen mit Verbot einer Zweckentfremdung sind als Investitionsbeiträge zu bilanzieren. Die Differenz zwischen Buchwert und Nominalwert wird als Eventualguthaben ausgewiesen, solange die Zweckentfremdungsklausel gilt.
1461		Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 561; Passivierungen aus Sachgruppe 661.
	1461.00	Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	
	1461.99	WB Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	Minus-Aktivkonto
1462		Investitionsbeiträge an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 562; Passivierungen aus Sachgruppe 662.
	1462.00	Investitionsbeiträge an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	
	1462.99	WB Investitionsbeiträge an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	Minus-Aktivkonto
1464		Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 564; Passivierungen aus Sachgruppe 664.
	1464.00	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	
	1464.99	WB Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	Minus-Aktivkonto
1465		Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 565; Passivierungen aus Sachgruppe 665.
	1465.00	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	
	1465.99	WB Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	Minus-Aktivkonto
1466		Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 566; Passivierungen aus Sachgruppe 666.

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
	1466.00	Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	
	1466.99	WB Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	Minus-Aktivkonto
1467		Investitionsbeiträge an private Haushalte	Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 567; Passivierungen aus Sachgruppe 667.
	1467.00	Investitionsbeiträge an private Haushalte	
	1467.99	WB Investitionsbeiträge an private Haushalte	Minus-Aktivkonto
148		Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen aus Sachgruppen 383. Mit Detailkonti ist die Sachgruppenstruktur des Verwaltungsvermögens abzubilden. Zusätzliche Abschreibungen sollten nicht direkt zu der Anlage gebucht werden.
1480		Kumulierte zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	Gegenkonto zu Sachgruppe 383.
	1480.00	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen Strassen, Verkehrswege	
	1480.10	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen Wasserbau	
	1480.20	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen übrige Tiefbauten	
	1480.30	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen Gebäude, Hochbauten	
	1480.40	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen Gebäude, Hochbauten APH	
	1480.50	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen Mobilien, Maschinen	
	1480.60	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke	
	1480.70	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen Spezialfahrzeuge	
	1480.80	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen Informatik, Hardware	
	1480.90	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen übrige Sachanlagen	
1482		Kumulierte zusätzliche Abschreibungen immaterielle Anlagen	Gegenkonto zu Sachgruppe 383.
	1482.00	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen Informatik, Software	
	1482.10	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen übrige immaterielle Anlagen	
1486		Kumulierte zusätzliche Abschreibungen Investitionsbeiträge	Gegenkonto zu Sachgruppe 383. Je Investitionsbeitrag muss das untenstehende Detailkonto benutzt werden. Grund: Eidg. Finanzstatistik

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
	1486.10	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	
	1486.20	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	
	1486.40	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	
	1486.50	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	
	1486.60	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	
	1486.70	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträge an private Haushalte	

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
2		Passiven	Die Passiven werden in Fremdkapital und Eigenkapital gegliedert.
20		Fremdkapital	
200		Laufende Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Aktivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können.
2000		Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	Forderungen Dritter aus dem Bezug oder der Inanspruchnahme von Waren, Material oder Dienstleistungen.
2000.0		Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	
	2000.00	Kreditoren Sammelkonto	
	2000.xx	Kreditoren Abklärungskonto	z.B. retournierte Zahlungen.
2000.1		Kreditoren Sozial- und Personalversicherungen	Abrechnungskonto für Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. Guthaben werden unter Sachgruppe 1019 bilanziert.
	2000.10	Sozialversicherungen (AHV/ALV/FAK)	Abrechnungskonto für Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge.
	2000.11	Personalvorsorgeeinrichtungen	Abrechnungskonto für Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge.
	2000.12	Kranken- und Unfallversicherungen	Abrechnungskonto für Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge.
2001		Kontokorrente mit Dritten	Durch gegenseitige Verrechnung entstandene Verbindlichkeiten mit Dritten (ohne Bank- und Postkonten). Kontokorrente mit Soll-Saldo werden unter Sachgruppe 1011 bilanziert.
	2001.00	Kontokorrent mit Kanton, Zweckverbände usw.	
2002		Steuern	Rückzahlung von Steuern, Steuerschuld (z.B. MWSt). Rückzahlungen gemäss Steuerabrechnungen. Steuerforderungen gemäss Steuerabrechnungen sind unter Sachgruppe 1012 zu bilanzieren.
	2002.00	Verpflichtungen aus allgemeinen Gemeindesteuern	Verpflichtungen gemäss Steuerabrechnungen (negative Restanzenbeträge).
	2002.xx		
	2002.50	MWST Wasserwerk	ab xxx.50 = MWST
	2002.52	MWST Abwasserbeseitigung	
2003		Erhaltene Anzahlungen von Dritten	Anzahlungen von Dritten, bevor eine Leistung erbracht wurde. Nach der Leistungserbringung auf die entsprechenden Sachkonten umbuchen. Nicht zu verwechseln mit Depotleistungen (Sachgruppe 2006).
	2003.00	Erhaltene Anzahlungen von Dritten	
2004		Transfer-Verbindlichkeiten	Vom Empfänger eingeforderte oder erworbene Transferansprüche.(Gegenbuchung in Sachgruppe 36 / 56) Sich abzeichnende Transferansprüche als passive Rechnungsabgrenzungen unter Sachgruppe 2043 führen.
	2004.00	Transfer-Verbindlichkeiten	

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
2005		Interne Kontokorrente	Kontroll-, Durchlauf- und Abrechnungskonten, Die Konten sind zum Rechnungsabschluss möglichst zu saldieren. Interne Kontokorrente mit Soll-Saldo werden unter Sachgruppe 1015 bilanziert.
	2005.00	Abrechnungskonto Lohnverarbeitung	
2006		Depotgelder und Kautionen	In Verwahrung oder zur Sicherstellung eventueller Ansprüche entgegengenommene Gelder (z.B. Baugarantien, Barkautionen, gerichtliche Kautionen, Wettbewerbe, Schlüsseldepots u.a).
	2006.00	allgemeine Depotgelder	
2009		Übrige laufende Verbindlichkeiten	Schenkungen, die nicht als Legat mit eigener Rechnung geführt werden, pendente Nachlässe (öffentliches Gemeinwesen ist gesetzlicher Erbe), pendente Durchgangsposten (Einzahlungen, die nicht dem Empfänger zugeordnet werden können), u.a.
	2009.00	Übrige laufende Verpflichtungen	
201		Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis 1 Jahr Laufzeit.
2010		Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären	Überbrückungskredite, Finanzierungen oder andere Geldausleihungen von Banken, Brokern, Postbank etc. Weisen Post- und Bankkonten in Sachgruppen 1001 und 1002 am Jahresende Haben-Salden auf, sind diese Salden auf Sachgruppe 2010 umzubuchen.
	2010.00	Postkonto	
	2010.xx	Bankkonto	
2011		Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Gemeinwesen und Gemeindezweckverbänden	Geldausleihungen (Schulden) bei öffentlichen Gemeinwesen, öffentlichen Unternehmen und öffentlichen Sozialversicherungen. Laufzeit bis 1 Jahr
	2011.00	Kurzfristiges Darlehen von Gemeinde A	
2013		Verbindlichkeiten gegenüber selbständigen Einheiten	Geldausleihungen (Schulden) bei Einheiten des eigenen betroffenen öffentlichen Gemeinwesens
	2013.00	Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber selbständigen Einheiten	
2014		Kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten	Eine langfristige Verbindlichkeit muss im letzten Jahr ihrer Laufzeit umgebucht werden. Innerhalb eines Jahres fällige Amortisations-Tranchen langfristiger Verbindlichkeiten.
	2014.00	Kurzfristiger Anteil von Anleihen oder Darlehen	
2015		Kurzfristiger Anteil langfristiger Leasingverbindlichkeiten	Innerhalb eines Jahres fällige Raten von langfristigen Finanzierungsleasingverträgen. Verbindlichkeiten aus operativen Leasingverträgen werden nicht bilanziert, sie sind den Mietverträgen gleich gestellt.
	2015.00	Kurzfristiger Anteil langfristiger Leasingverbindlichkeiten	
2019		Übrige kurzfristige Finanzverbindlichkeiten gegenüber Dritten	Nicht in den Sachgruppen 2010 bis 2015 bilanzierte kurzfristige Finanzverbindlichkeiten.
	2019.00	Übrige kurzfristige Finanzverbindlichkeiten gegenüber Dritten	

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
204		Passive Rechnungsabgrenzungen	Verbindlichkeiten aus dem Bezug von Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Erträge oder Einnahmen, die der folgenden Rechnungsperiode gutzuschreiben sind.
2040		Personalaufwand	Abgrenzungen der Sachgruppe 30.
	2040.00	RA Personalaufwand	
2041		Sach- und übriger Betriebsaufwand	Abgrenzungen der Sachgruppe 31.
	2041.00	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	
2043		Transfers der Erfolgsrechnung	Aufwand- und Ertragsabgrenzungen der Sachgruppen 36,37 und 46,47
	2043.00	Transfers der Erfolgsrechnung	
2044		Finanzaufwand / Finanzertrag	Abgrenzungen der Sachgruppen 34 und 44
	2044.00	Finanzaufwand / Finanzertrag	
2045		Übriger betrieblicher Ertrag	Abgrenzungen der Sachgruppen 41, 42, 43
	2045.00	Übriger betrieblicher Ertrag	
2046		Passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	Abgrenzungen der Sachgruppen 5 und 6.
	2046.00	RA passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	
205		Kurzfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode.
2050		Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	Ferien, Überzeit, Gleitzeitguthaben, Stundenkontokorrente Lehrer, u.a. Zeitguthaben, die nicht im folgenden Jahr beansprucht werden siehe Sachgruppe 2081.
	2050.00	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	
2051		Kurzfristige Rückstellungen für andere Ansprüche des Personals	Abgangsentschädigungen, Lohnfortzahlungen, Sozialpläne, personalrechtliche Streitfälle (Lohnklagen) etc.
	2051.00	Kurzfristige Rückstellungen für andere Ansprüche des Personals	
2052		Kurzfristige Rückstellungen für Prozesse	Honorare Rechtsanwalt inkl. Schadenbetrag und allfällige Prozessentschädigungen.
	2052.00	Kurzfristige Rückstellungen für Prozesse	
2053		Kurzfristige Rückstellungen für nicht versicherte Schäden	Sachschäden und Staatshaftung. Das Schadenereignis muss vor dem Bilanzstichtag eingetreten sein. Es dürfen keine Rückstellungen für möglicherweise auftretende Sachschäden gebildet werden, weil dies den Charakter von stillen Reserven aufweisen würde.
	2053.00	Kurzfristige Rückstellungen für nicht versicherte Schäden	
2055		Kurzfristige Rückstellungen aus übriger betrieblicher Tätigkeit	
	2055.00	kurzfristige Rückstellungen aus übriger betrieblicher Tätigkeit	Rückstellungen für wahrscheinliche Garantie oder Nachbesserungsleistungen aus betrieblicher Tätigkeit des öffentlichen Gemeinwesens. Risiken aus Abnahmeverpflichtungen, wenn diese nicht erfüllt werden können.
2056		Kurzfristige Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtungen	

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
	2056.00	Kurzfristige Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtungen	Überbrückungsrenten, die innerhalb der nächsten Rechnungsperiode fällig werden.
2059		übrige kurzfristige Rückstellungen	Wahrscheinliche Zahlungen in der folgenden Rechnungsperiode für Risiken, die in den Konten 2050 - 2058 nicht enthalten sind.
	2059.00	übrige kurzfristige Rückstellungen	Wahrscheinliche Zahlungen in der folgenden Rechnungsperiode für Risiken, die in den Konten 2050 - 2058 nicht enthalten sind.
206		Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften über 1 Jahr Laufzeit.
2062		Kassascheine	
	2062.00	Kassascheine	
2063		Anleihen	Sammelanleihen der Gemeinde; Staatsanleihen, andere öffentlich oder privat platzierte Anleihen.
	2063.00	Anleihen	
2064		Darlehen, Schuldscheine	Auch bedingt rückzahlbare Darlehen im engeren Sinn. Ein innert 360 Tagen rückzahlbarer Anteil wird in die Sachgruppe 2014 kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten umgebucht.
	2064.00	Langfristige Darlehen, Schuldscheine	
2067		Leasingverträge	
	2067.00	Langfristige Leasingverbindlichkeiten	
2068		Passivierte Investitionsbeiträge	je Anschlussgebühren (z.B. Wasser, Abwasser) ein Detailkonto führen
	2068.00	Überschuss Anschlussgebühren Abwasserbeseitigung	
	2068.01	Überschuss Anschlussgebühren Wasserversorgung	
2069		Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten	
	2069.00	Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten	
208		Langfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode.
2081		Rückstellungen für langfristige Ansprüche des Personals	Ansprüche, die nicht im folgenden Jahr kompensiert werden (z.B. Zeitguthaben für Sabbaticals oder vorzeitige Pensionierung).
	2081.00	Langfristige Rückstellungen für langfristige Ansprüche des Personals	
2082		Langfristige Rückstellungen für Prozesse	Honorare Rechtsanwalt inkl. Schadenbetrag und allfällige Prozessentschädigungen, die erst in einer späteren Rechnungsperiode wahrscheinlich werden.
	2082.00	Langfristige Rückstellungen für Prozesse	
2083		Langfristige Rückstellungen für nicht versicherte Schäden	Das Schadenereignis muss vor dem Bilanzstichtag eingetreten sein und der Mittelabfluss für die Schadenvergütung an Dritte erfolgt in einer späteren Rechnungsperiode. Es dürfen keine Rückstellungen für möglicherweise eintretende Schadenereignisse gebildet werden, da dies den Charakter von stillen Reserven aufweisen würde. Der Wertverlust der beschädigten oder zerstörten Sache ist nicht als Rückstellung sondern als "ausserplanmässige Abschreibung von Sachanlagen" in Sachgruppe 3301 zu erfassen.

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
	2083.00	Langfristige Rückstellungen für nicht versicherte Schäden	
2086		Langfristige Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtungen	Überbrückungsrenten für Frühpensionäre bis zum ordentlichen AHV-Alter, sofern entsprechende Vereinbarungen vorliegen.
	2086.00	Langfristige Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtungen	Überbrückungsrenten für Frühpensionäre bis zum ordentlichen AHV-Alter, sofern entsprechende Vereinbarungen vorliegen.
2089		Übrige langfristige Rückstellungen der Erfolgsrechnung	Rückstellungen für Risiken, die in den Konto 2080 - 2086 nicht enthalten sind.
	2089.00	Übrige langfristige Rückstellungen der Erfolgsrechnung	Bsp. Anteil Rückerstattung Nachkalkulation Finanzausgleich
209		Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Spezialfinanzierungen und Fonds bedürfen einer gesetzlichen Grundlage. Sie werden dem Fremd- oder Eigenkapital zugeordnet.
2090		Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen im FK	Kumulierte Ertragsüberschüsse der Spezialfinanzierungen im Fremdkapital. Bei Spezialfinanzierungen werden bestimmte Gebühren oder Abgaben, welche einen kausalen Zusammenhang mit dem Verwendungszweck haben, gesetzlich zweckgebunden. Je Spezialfinanzierung im FK ein Detailkonto führen.
	2090.00	Verbindlichkeit gegenüber Spezialfinanzierung A im FK	z.B. Ersatzabgabe Schutzraumbauten
2091		Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	Kumulierte Ertragsüberschüsse der Fonds im Fremdkapital. Bei Fonds werden in der Regel Erträge oder allgemeine Staatsmittel ohne kausalen Zusammenhang mit dem Verwendungszweck, gesetzlich zweckgebunden. Je Fonds im FK ein Detailkonto führen.
	2091.00	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	
2092		Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im FK	Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Zuwendungen, Vermächtnisse Dritte mit Zweckbindung), welche dem Fremdkapital zugeteilt wurden. Zweckgebundene Schenkungen (Unselbständige Stiftungen). Vermächtnisse und Erbschaften. Für jede zweckgebundene Zuwendung ist ein separates Detailkonto zu führen.
	2092.00	Zweckgebundene Zuwendung A	
	2092.01	Zweckgebundene Zuwendung B	
2093		Verbindlichkeiten gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln	übrige zweckgebundene Fremdmittel = Schenkungen, Donationen usw., die mit Auflagen verbunden sind und das Kapital vollständig aufgebraucht werden kann (Unterschied zu Legaten)
	2093.00	Verbindlichkeiten gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln	
29		Eigenkapital	

Bilanz

Sachgruppe	Detailkonto	Bezeichnung	Hinweise
290		Spezialfinanzierungen im EK	Als Eigenkapital betrachtete kumulierte Ertragsüberschüsse von Spezialfinanzierungen (z.B. Elektrizitätswerke, Kehrlichtverbrennungsanlagen oder Kehrlichtsammeldienste, Abwasserreinigungsanlagen, Parkplatzabgeltung, Mehrwertabgabe usw.) Es handelt sich entweder um Verbindlichkeiten (+) oder um Vorschüsse (-)
2900		Spezialfinanzierungen im EK	Je Gemeindebetrieb ist ein separates Konto zu führen.
	2900.00	Spezialfinanzierung Feuerwehr	
	2900.xx	Spezialfinanzierung Wasserwerk	
	2900.xx	Spezialfinanzierung xx	
291		Fonds im Eigenkapital	Als Eigenkapital betrachtete kumulierte Ertragsüberschüsse von Fonds.
2910		Fonds im Eigenkapital	
	2910.00	Fonds im Eigenkapital	
2911		Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	Zweckgebundene Schenkungen (unselbständige Stiftungen), Vermächtnisse und Erbschaften. Für jede zweckgebundene Zuwendung ist ein separates Detailkonto zu führen.
	2911.00	Zweckgebundene Zuwendung	
295		Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung (Verwaltungsvermögen, Forderungen, aktive und passive Rechnungsabgrenzungen, Verbindlichkeiten, Rückstellungen, passivierte Investitionsbeiträge etc. ohne Neubewertung des Finanzvermögens) bei Umstellung auf HRM2.
	2950.00	Aufwertungsreserve	
296		Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens beim Übergang zum HRM2
2960		Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Neubewertung des Finanzvermögens beim Übergang zum HRM2 sowie nicht erfolgswirksame Neubewertungen der Sach- und Finanzanlagen im FV.
	2960.00	Neubewertungsreserve Finanzvermögen von Grundstücken	Bei Reserven aus der Neubewertung von Grundstücken kann auf die Auflösung verzichtet werden, vgl. dazu § 48 FHV-BG
	2960.01	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	sind am Ende des Jahres nach der Inkraftsetzung des FHV-BG zu Gunsten des Eigenkapitals aufzulösen
299		Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	Saldo aus den kumulierten Überschüssen und Defiziten der Erfolgsrechnung. Wird ein Fehlbetrag (negatives Vorzeichen) ausgewiesen, verbleibt der Posten auf der Passivseite.
2990		Jahresergebnis	Ergebnis des Rechnungsjahres, ohne die Ergebnisse der Fonds im EK sowie der Legate und Stiftungen im EK. Saldo wird zu Beginn des neuen Rechnungsjahres auf Sachgruppe 2999 umgebucht.
	2990.00	Jahresergebnis	
2999		Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	Saldo der kumulierten Ergebnisse der Erfolgsrechnung.
	2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	